

Hugo Bouter

Das Haus Gottes und die Lehre der Haushaltungen

Oikos und oikonomia

"Dies schreibe ich dir (...), damit du weißt, wie man sich verhalten soll im Haus Gottes, das die Versammlung des lebendigen Gottes ist, der Pfeiler und die Grundfeste der Wahrheit."

1 Timotheus 3,15

Was ist mit dem Ausdruck 'Haus Gottes' und einigen vom Begriff Haus (gr. 'oikos') abgeleiteten Wörtern gemeint? Die Wörter Haus, Haushalt und Haushaltung sind eng miteinander verbunden. Der Haushalt Gottes ist jetzt die christliche Gemeinde. Sie ist auch der Ort, oder der Tempel, in dem Gott durch seinen Geist wohnt (Eph 2,21-22).

Es gibt auch einige Begriffe, die sich von dem griechischen Wort für "Haus" ableiten. Die Wörter *oikonomos* und *oikonomia* kommen im Neuen Testament mehrfach vor, insbesondere in Lukas 12 und 16. In der Revidierten Voorhoeve-Übersetzung werden diese Begriffe mit Verwalter bzw. Verwalterschaft übersetzt. Unsere Wörter Ökonom und Wirtschaft sind davon abgeleitet. In Epheser 1,10 und 3,9 wird *oikonomia* jedoch auf englisch mit dispensation übersetzt. Daher auch der englische Begriff "economy" oder "dispensation of grace": die Haushaltung der Gnade.

Dies wirft ein Licht auf die so genannte Lehre der Haushaltungen, die die Heilsgeschichte in bestimmte Zeiten oder Epochen einteilt, in denen Gott die Angelegenheiten seines Volkes und seines Hauses (gr. oikos und verwandte Wörter) auf eine bestimmte, vereinbarte Weise verwaltet. Er ist schließlich der Herr des Hauses, der sein Haus oder seine Haushaltung nach seinen Regeln verwaltet

oder jemand anderen – einen Verwalter – mit der Führung seiner Güter beauftragt. Der Apostel Paulus war ein solcher Verwalter (1. Kor 4,1-2; Eph 3,2-9).

Obwohl es unter den Kindern Gottes viele Meinungsverschiedenheiten darüber gibt, besteht doch Einigkeit darüber, dass es mindestens zwei Haushaltungen gibt, nämlich die des alten und des neuen Bundes, d. h. die Dispensation des Gesetzes und die der Gnade¹. In Epheser 1,10 ist eindeutig von einem noch zukünftigen Haushalt die Rede, nämlich in der Fülle der Zeiten, in dem alles im Himmel und auf Erden unter einem Haupt in Christus zusammengebracht ist. Das ist die Zeit der öffentlichen Herrschaft Christi im tausendjährigen Reich, in dem das wiederhergestellte Volk Israel und die himmlische Gemeinde im Mittelpunkt stehen werden.

In diesem Zusammenhang verweise ich auch auf mein Buch über all die Geheimnisse im Neuen Testament mit dem Titel "Die Offenbarung der Geheimnisse Gottes", das im christlichen Buchhandel erhältlich ist (leider nur auf Niederländisch).



¹ Eine weitere Unterteilung des alttestamentlichen Zeitrahmens sieht folgendermaßen aus:

1. die Zeit der Unschuld (innocence) im Paradies;
2. die Zeit des Gewissens (conscience) bis zur Sintflut;
3. das Prinzip der Regierung (government) seit 1 Mose 9;
4. die Zeit der Verheißung (promise) bis zur Berufung Israels aus Ägypten; und (5) die Zeit nach der Einführung des Gesetzes (law) am Sinai.

Ich habe die englischen Schlüsselwörter hinzugefügt, unter denen die Dispensationen bekannt sind. Die sechste Haushaltung ist dann die der Gnade (grace) und die siebte die des kommenden Reiches (kingdom).